

Zweiklassengesellschaft Krankenkasse

Beitrag von „Der Germanist“ vom 14. Oktober 2022 11:11

Zitat von Foerderschulehessen

Bei Hausärzten habe ich nie die Erfahrung gemacht, dass die PKV irgendeinen Vorteil hätte bezüglich Terminen oder Wartezeit, aber bei Fachärzten scheint das nach meiner persönlichen Erfahrung gänzlich anders auszusehen.

Anekdotische Evidenz:

Vor zehn Jahren fast zeitgleich Reizhusten bei meinem Bruder und mir. Mein Bruder (GKV) erhält vom Hausarzt ca. 10 Allergie-Provokationen, meine Wenigkeit (PKV) ca. 20 (zum 2,3fachen Satz). Da ist die Frage, ob die PKV ein Vorteil ist.

Vor einigen Jahren: Magenspiegelung beim Facharzt stand an. Hausärztin: "Das kann dauern, bis Sie einen Termin bei Kollege X bekommen. Ach nein, bei Ihnen müsste das schneller gehen." (2 Wochen)

Relativ aktuell: Routine-Termin beim Augenarzt. Beim selben Augenarzt muss meine Lebensgefährtin (GKV) 5 Monate warten, ich (PKV) zwei Wochen.

ES MUSS SICH GANZ DRINGEND AN DIESEM SYSTEM ETWAS ÄNDERN! Leider vergessen die Parteien, die ich wähle, nach der Wahl regelmäßig, dass das in ihrem Wahlprogramm stand...